



Omse Post

Informationsschrift des Omse e.V.
eingetragener gemeinnütziger Verein für Lebenskultur und Gemeinninn



Termine der Töpferei

AUGUST

16.08. bis 20.08. & 23.08. bis 27.08.
Intensivkurse für Dreh-Enthusiasten
Kostet? 290 Euro

• 06.08. bis 27.08.
„Ich will nur mal probieren“
Schnupperkurs
Kostet? 90 Euro zzgl. Materialkosten

• ab 11.08. mittwochs, 19 Uhr
„Ich hab schon mal probiert und will's jetzt wirklich“
Einsteiger-Dreh-Kurs
• ab 12.08. donnerstags, 19 Uhr
„Keine Lust mehr auf Schüsseln“
Kurs für Fortgeschrittene
Kostet? 185 Euro zzgl. Materialkosten

Anmeldung und Rückfragen bitte über
toepferei@omse-ev.de oder telefonisch
unter **0351.421 03 41!**

Qualitätssiegel für die Laborschule

Qualität zeichnet sich aus. Oder wird ausgezeichnet. Am 20. Mai erhielt die Laborschule eine Lernerorientierte Qualitätstestierung für Schulen (LQS) durch die ArtSet Forschung Bildung Beratung GmbH. Die Firma aus Hannover hat das anerkennende Prädikat für lernerorientierte Bildung bereits an über 500 Schulen (vorrangig der Erwachsenenbildung) verliehen. Die Laborschule ist die erste LQS-testierte Schule in Sachsen. Vorausgegangen war ein zweijähriges Verfahren, in dem das Team der Schule die eigene Lehrtätigkeit, vor allem aber auch Arbeitsabläufe und interne Strukturen kritisch reflektiert und in einem Selbstreport dokumentiert hat. Dieser Report wurde zusammen mit Gutachtern ausgewertet und Verbesserungen der einzelnen Kriterien entwickelt.

Als Anerkennung für diesen Prozess erhielt die Schule eine „Netzwerkfliese“ von einem unabhängigen Gutachter überreicht. Diese Fliese ist Bestandteil des LQS-Netzwerkbildes des Künstlers Guido Kratz. Dieses kann man sich im Internet unter www.artset-lqs.de ansehen.

Mit der Verleihung des Qualitätssiegels ist das Verfahren zur Reflektion und Verbesserung der eigenen Arbeit jedoch nicht beendet, in vier Jahren steht eine erneute Testierung an.

Falk Hensel

Ferientöpferei

freies Arbeiten an der Töpferscheibe
oder am Tisch für Ferienkinder

Mittwochs: 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstags: 14.00 - 18.00 Uhr
Freitags: 14.00 - 18.00 Uhr

Offene Töpferei

freies Arbeiten an der Töpferscheibe
oder am Tisch für alle

Freitags: 14.00 - 18.00 Uhr
19.00 - 22.00 Uhr
Sonnabends: 14.00 - 18.00 Uhr
ab 19.00 Uhr nur
Gruppen auf
Vorbestellung
Sonntags: 14.00 - 18.00 Uhr



Kindertreff

Sommercamp

Es ist Sommer (endlich!) und der Kindertreff des Omse e.V. veranstaltet gemeinsam mit dem Kinder- und Jugendhaus „Pat's Colour Box“ der Unternehmung Kultur gGmbH vom 27. Juni bis 02. Juli 2010 wieder ein Sommercamp auf dem Gelände der Kümmelschänke. Teilnehmen können Mädchen und Jungen im Alter zwischen 6 und 10 Jahren. Übernachtet wird in Zelten. Geplant sind unter anderem töpfern, Wanderungen, ein Theaterbesuch, Schwimmbad, Pizza backen, Lagerfeuer und natürlich auch eine Nachtwanderung. Außerdem gibt es zahlreiche Möglichkeiten zum Spielen und vieles zu entdecken. Unterstützt und begleitet von den Mitarbeiterinnen beider Einrichtungen sollen sich die Kinder aktiv an der Ausgestaltung des Sommercamps beteiligen. Dies können sie bei camptypischen Diensten, wie dem gemeinsamen Einkauf für das nächste Frühstück oder dem Tischdienst tun.

Herzliche Grüße,

Katharina Melzer und Doreen Ludewig



Elternarbeit

Da im Kindertreff nicht nur Kinder ein- und ausgehen, gibt es seit einiger Zeit auch Angebote für Eltern und Familien. So kann man alle zwei Wochen montags mit den Kleinsten in die Eltern-Kind-Gruppe kommen. Dort wird gesungen, gebastelt, gemalt, gespielt und vieles mehr. Auch der Austausch und das Knüpfen von neuen Kontakten ist hier möglich. Genauso wie beim wöchentlichen Elternfrühstück, bei dem man in lockerer Atmosphäre kleine Leckereien vorfindet, nette Menschen kennen lernen kann und bei Bedarf Informationen und Hilfe rund um Kinder-, Erziehungs- und Familienthemen erhält. Als gemeinsame Familienaktivität bieten wir regelmäßige Ausflüge an und orientieren uns dabei an den Wünschen der Eltern und Kinder. So waren wir schon Rodeln, Schlittschuh fahren, im Theater Junge Generation und bei einem Fußballspiel von Dynamo Dresden. Das Team vom Kindertreff steht aber auch außerhalb dieser Angebote für Fragen zur Verfügung und versteht sich als Ansprechpartner für alle Familien in Gorbitz.

Unsere regelmäßigen Angebote:

jeden 2. Montag von 10.30 - 12 Uhr
Eltern-Kind-Gruppe für Eltern mit Kindern zwischen 0 und 4 Jahren
Kostenfrei!

donnerstags von 9 – 11.30 Uhr
Elternfrühstück
Kostet? 0,50 Euro

Diese Angebote können ohne Voranmeldung in Anspruch genommen werden. Wir freuen uns über jedes neue Gesicht!

Das Team vom Kindertreff Puzzle.



Kümmelkrümel

10 Jahre Kümmelkrümel

10 Jahre gebacken und gekrümelt, getanzt, gesungen, gespielt, gelacht - über viele spannende Kinderthemen nachgedacht... Ein Erziehungskonzept ausprobiert und studiert, was Kinder sowie Erwachsene glücklich macht!? Frau Meyer, Frau Dachtler, Frau Otto, Frau Fahlbusch und Frau Dupke luden am 28.05.2010 gemeinsam mit den vielen Helfershelfern ins Festzelt ein: das Kinderprogramm begeisterte Eltern und Gäste, Zivi Lukas frohlockte mit seiner Band „Sekundär“, Papa Tom heizte ein und Gags wie die von Loriot, die Ländertour von Zsusza, eine Trommel-Mit-Mach-Aktion als auch die herzliche Verabschiedung von Oma Uta zauberten ein Lächeln in die Gesichter der Zuschauer.

Besonders spannend wurde es bei der Übergabe eines geheimnisvollen Koffers, der alle Erzieherinnen am 20. und 21.06.2010 zur Erholung in eine Wohlfühltherme entführt...

Vielen Dank an Kerstin Reetz-Schulz und alle Eltern, die dies erst möglich machten!

Manja Rudolph





Wirbelwind



Omse

Die Straße ist zum Fahren da...

der Fußweg ist zum Gehen!

In diesem Frühjahr haben wir uns besonders intensiv mit dem Thema Verkehrserziehung befasst. Die großen Kinder erlebten es als Bestandteil der Vorschularbeit in der Laborschule. Beim Ablaufen des künftigen Schulweges konnte der Verkehrspolizist feststellen, was die Kinder wissen und können. Unser Projekt begann mit Spielen zur Wahrnehmungs- und Bewegungsförderung. Dann festigten die Kinder ihre Kenntnisse über den Straßenverkehr: Was muss ich als Fußgänger beachten, welches ist die sichere Seite des Fußweges und warum muss ich aufmerksam sein? Sie lernten, wie eine Straße richtig überquert wird und wie sie auch bei dicht geparkten Autos sicher über die Straße gelangen.

Anschließend konnten die Kinder ihre Kenntnisse bei Spaziergängen oder kleinen Ausflügen anwenden. Höhepunkt unseres Projektes war der Besuch im kommunalen Verkehrsgarten Ginsterstraße. Dort erlebten die Kinder den Verkehr aus der Sicht des Fahrzeugführers - mit Bobbycar, Laufrad, Roller oder Fahrrad. Sie fuhren aufmerksam, gewissenhaft und beachteten die Verkehrszeichen.

Rita Droll



Freiwilliges Europäisches Jahr (EVS)

In jedem Jahr kommen 4 Freiwillige aus dem europäischen Ausland für ein Jahr nach Dresden, um in den Einrichtungen des Omse e.V. die Erzieher bei ihrer Arbeit zu unterstützen.

In diesem Jahr sind dies Zsuzsa Gabor aus Rumänien bei den *Kümmelkrümeln*, Dorota Hintzke aus Polen bei den *Gorbitzer Früchtchen*, Remi Duvert aus Frankreich beim *Wirbelwind* und Sultan Selin aus der Türkei in der *Laborschule*. Dorota und Zsuzsa stellen sich im Folgenden vor:

„Ich heiße Zsuzsa und komme aus Siebenbürgen, wo die Minderheit ungarisch spricht. Ich arbeite seit September 2009 im Kindergarten Kümmelkrümel und bleibe bis Ende August dort. Ich arbeite viel mit den Kindern und bin sehr gern dort. Während des Freiwilligendienstes nehmen wir auch an Seminaren teil. Dort ich habe sehr viele Menschen kennengelernt und ihre unterschiedlichen Kulturen. In Dresden es gibt viel Kultur und es ist eine sehr schöne Stadt. Wir absolvieren einen Sprachkurs, was sehr gut ist, weil ich besser Deutsch lernen kann. Mit unserem Mentor Stefan Weiß können wir uns gut unterhalten. Ich würde gern in Dresden bleiben und versuchen, an der Evangelischen Hochschule Soziale Arbeit zu studieren.“

Zsuzsa Gabor



„Ich heiße Dorota und bin am 29. September 2009 von Władysławowo (an der Ostsee) nach Dresden gekommen. In Polen habe ich mein Studium (Russische Philologie) beendet und wollte etwas Nützliches machen und schöne Abenteuer erleben. Deshalb nehme ich beim Europäische Freiwilligendienst im Kindergarten „Gorbitzer Früchtchen“ teil. Ich erwarte, nach dem dem „Dienst“ tolerant gegenüber anderen Kulturen sowie geduldig zu sein. Ich möchte eine Idee davon bekommen, was für mich in meinem Leben wichtig ist und was ich Gutes machen kann. Ich wohne zusammen mit zwei anderen Freiwilligen aus Rumänien und der Türkei in einer WG im Stadtzentrum. Im Kindergarten kümmere ich mich vor allem um die Kinder, ich unterstütze sie beim An- und Ausziehen, auch beim Essen. Wir basteln, malen und spielen zusammen. Ich möchte auch meine Interessen, unsere Kultur und die Tradition der Ostsee weitergeben. Ich freue mich, dass ich in Dresden wohnen kann. Hier gibt es immer viel zu tun. Ich mag Loschwitz, die Elbe, den Elberadweg. Ich fühle mich hier wie zu Hause!“

Dorota Hintzke



Impressum

Omse-Post, Ausgabe Sommer
Juni - Juli - August 2010
V.i.S.d.P.: Kerstin Reetz-Schulz
Redaktion / Gestaltung: Anja Schenkel
Fotos: aus den Bereichen

FestRückblick

Blütenhöfe - Hofblüte

Es ist nicht übertrieben zu behaupten, das erste Fest dieser Art am 9. Mai 2010 war ein voller Erfolg! Zwischen 3000 und 4000 Menschen strömten schon ab dem Vormittag durch die Dorfkerne von Altomsewitz, Altburgstädtel und Altleutewitz. Im Omsewitzer Grund gab es neben ruhigen Sitzmöglichkeiten auf neuen Bänken auch Musik von jungen Bands, Traktorfahrten und Strohburg-Klettern. Die Höfe waren gut gefüllt, Menschen kamen, blieben und bummelten weiter. Es wurde geschlemmt und geschwätzt, gefachsimpelt und gemalt, Musik gemacht und gehört... Ein wunderschöner Start in die sommerliche Festsaison.

Westhangfest

Nur einen Monat später, am 6. Juni 2010 fand auf der Gorbitzer Fußgängermeile zwischen „Sachsenforum“ und „Club Passage“ das 4. „Gorbitzer Westhangfest“ statt. Organisiert mit viel Kraft und Fantasie von Kollegen und Nutzern des „Werkhaus des Omse e.V.“, unterstützt von vielen freiwilligen Helfern aus Gorbitzer Kinder-, Jugend-, Kultur- und Sozialeinrichtungen, gefördert insbesondere durch das „Quartiersmanagement Gorbitz“ und die Eisenbahner Wohnungsgenossenschaft Dresden e.G.

Im nächsten Jahr heisst das Thema „Dresden zieht nach Westen“ und alles wird sich um Indianer und Cowboys drehen.



Anzeigen

Mal- und Zeichenschule für Kinder

sehen hören riechen singen
spielen malen

mittwochs im Omse Kulturzentrum

- ab 15 Uhr für Kinder von fünf bis neun Jahren
- 16 bis 17.30 für Kinder / Jugendliche von 10 bis 16 Jahren
- Mit wem? Katrin Süß

Tel: 0351.421 98 04, www.duks33.de

In diesem Jahr entstand ein neuer Kalender für 2011, der immer mittwochs beim Kurs bzw. im Omse-Büro im WerkHaus (Espentr. 5) erhältlich ist.



SpielRaum für Bewegung

Was ist SpielRaum für Bewegung?

- Bietet Zeit und eine vorbereitete Umgebung für selbständiges Entdecken, Spielen und Bewegen.
- Ermöglicht das in Kontakt kommen mit verschiedenen Materialien und miteinander.
- Gibt Raum für das Wahrnehmen von individuellen Befindlichkeiten und Bedürfnissen.
- Begleitet Säuglinge und Kleinkinder mit ihren Eltern in ihrer Entwicklung.
- Unterstützt das achtsame Miteinander in der Pflege
- Arbeitet nach pädagogischem Ansatz von Emmi Pikler.

Im SpielRaum für Bewegung laden Materialien wie Krabbelkiste, Leiter, Rutschbrett und Kleinmaterialien zum Probieren und Forschen ein. Eltern finden Raum und Zeit, die Aktivitäten ihres Kindes wahrzunehmen. Neben der Begleitung der Spiel- und Bewegungsentwicklung wird auch die achtsame Pflege ein Schwerpunkt sein.

- **Für wen?** Säuglinge, Kleinkinder und Eltern
 - **Mit wem?** **Anne Kluge**
Dipl.-Gesundheitswirtin (FH),
Physiotherapeutin
 - **Wo?** Veranstaltungsraum im Omse-Kulturzentrum, Kümmelschänkenweg 2
 - **Wann?** dienstags, 9 – 10.30 Uhr, für die Jüngsten (Säuglinge)
10.45 Uhr – 12.15 Uhr, für Kleinkinder
- Kursbeginn ist ab Juli möglich**
- **Kostet?** 40 Euro
(einführender Elternabend sowie 4 x SpielRaum zum Kennenlernen)
 - **Anmeldung bitte über:**
spielraum-dresden@gmx.de
Handy: 01578.751 74 06